

**TOP 12**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Nördliche Innenstadt	21.11.2017	öffentlich

**Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Unterbrechung des Radweges in der Bruchwiesenstraße**

Vorlage Nr.: 20174986

**Die Grünen im Ortsbeirat**

**Nördliche Innenstadt**

Herrn Ortsvorsteher  
Antonio Priolo  
Stadtverwaltung Ludwigshafen  
Fachbereich Innensteuerung  
Sparte Recht, Versicherung  
und Gremien

Ludwigshafen, 07.11.17

**Anfrage zur Unterbrechung des Radweges in der Bruchwiesenstraße**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,  
für die Sitzung des Ortsbeirates am 21.11.2017 möge die Verwaltung bitte folgende Fragen beantworten:

1. Wie lange wird der nach Süden führende Radweg in der Bruchwiesenstraße in Höhe des Burger King voraussichtlich mindestens unterbrochen sein. Grund für

die Unterbrechung (Radfahrer absteigen) ist der großen Betonfuß des dort aufgestellten Verkehrsschildes mit Hinweis auf die Sperrung der Hochstraße Süd.

2. Wie viele Radfahrer benutzten den Radweg laut letzter Zählung an dieser Stelle täglich?
3. Warum kann das Hinweisschild nicht auf die Fahrbahn gestellt werden, dient es doch auch den Autofahrern als Hinweis?
4. Welche Maßnahmen sind denkbar und will die Stadtverwaltung durchführen, um die momentane Unterbrechung so schnell es geht wieder aufheben zu können?
5. Warum wechselt laut Stadtplan an dieser Stelle der Bruchwiesenstraße die ein-gezeichnete Hauptradfahrroute die Straßenseite, obwohl dies an dieser Stelle in der Praxis überhaupt nicht möglich ist?

**Begründung:**

Die Stadt will laut verschiedenen jüngeren und älteren Beschlüssen des Stadtrats den so genannten Umweltverbund stärken und damit auch Radfahren fördern. Gerade auch im Zusammenhang mit dem geplanten Abriss der Hochstraße Nord ist allen klar, dass jeder Autofahrer, der dieses zugunsten eines anderen Verkehrsmittel stehen lässt, ein Gewinn für die Stadt ist. Es ist nicht zu verstehen, dass in dieser Situation noch Maßnahmen angeordnet werden, die mehr als geeignet sind, Menschen das Radfahren zu verleiden.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Netter

Ralf Battistin